## UE Einführung in Numerical Computing Übungsblatt 5

## Rechenbeispiele

41. Gegeben sind die Stützstellen

$$x_0 = 2$$
  $y_0 = 3$   
 $x_1 = 7$   $y_1 = 2$   
 $x_2 = 10$   $y_2 = 4$ 

- (a) Bestimme das Interpolationspolynom M in der monomialen Basis.
- (b) Bestimme die Lagrange-Polynome  $l_j$  und das Lagrange-Interpolationspolynom P.
- (c) Erstelle eine Grafik für M und P mit den entsprechenden Stützstellen.
- (d) Bestimme die Werte an den Stellen x = 3, 5 und 8 für M und für P.

42. Gegeben sind die Stützstellen

$$x_0 = -1$$
  $y_0 = 0$   
 $x_1 = 1$   $y_1 = 2$   
 $x_2 = 2$   $y_2 = 4$ 

- (a) Bestimme das Newton-Interpolationspolynom.
- (b) Erstelle dazu eine Grafik.
- (c) Berechne die Werte des Newton-Interpolationspolynoms an der Stelle x=0.

43. Gegeben sind die Stützstellen

$$x_0 = -1$$
  $y_0 = 0$   
 $x_1 = 1$   $y_1 = 2$   
 $x_2 = 2$   $y_2 = 4$ 

- (a) Bestimme mit dem Schema der dividierten Differenzen die Koeffizienten für das Newton-Interpolationspolynom.
- (b) Füge eine weitere Stützstelle  $x_3 = 3$   $y_3 = 2$  hinzu und bestimme das neue Polynom.
- (c) Berechne die Werte an der Stelle x=0 jeweils für die Newton-Interpolationspolynome aus Beispiel (a) und (b).
- (d) Erstelle zu obigen Beispielen Grafiken.

44. Gegeben ist die Funktion

$$f(x) = \log(x) - \frac{x-1}{x}$$

Bestimme für die folgenden Mengen von Stützstellen durch Interpolation den Funktionswert an der Stelle x=5,25 und vergleiche jeweils dieses Ergebnis mit dem exakten Wert. Erstelle dazu auch grafische Darstellungen!

- (a)  $x_0 = 4$ ,  $y_0 = f(x_0)$  $x_1 = 8$ ,  $y_1 = f(x_1)$
- (b)  $x_0 = 4$ ,  $y_0 = f(x_0)$   $x_1 = 8$ ,  $y_1 = f(x_1)$  $x_2 = 10$ ,  $y_2 = f(x_2)$
- (c)  $x_0 = 2$ ,  $y_0 = f(x_0)$   $x_1 = 4$ ,  $y_1 = f(x_1)$  $x_2 = 8$ ,  $y_2 = f(x_2)$
- 45. Wieviele Multiplikationen werden benötigt, um den Wert des Polynoms p(t) vom Grad n-1 an einer gegebenen Stelle t zu bestimmen, wenn das Polynom dargestellt wird in
  - (a) monomialer Basis?
  - (b) Lagrange-Basis?
  - (c) Newton-Basis?
- 46. Bestimme die Werte von a, b, c, d, und e derart, dass die folgende Funktion ein kubischer Spline ist.

$$f(x) = \begin{cases} a(x-2)^2 + b(x-1)^3 & x \in (-\infty, 1] \\ c(x-2)^2 & x \in [1, 3] \\ d(x-2)^2 + e(x-3)^3 & x \in [3, \infty) \end{cases}$$

Zusätzlich soll gelten, dass

$$f(1) = 1$$
  $f'''(0) = 6$   $f'''(4) = 6$ 

Zeichne die erhaltene Funktion!

47. Welche Eigenschaften eines natürlichen kubischen Splines besitzt die folgende Funktion und welche nicht?

$$f(x) = \begin{cases} (x+1) + (x+1)^3 & x \in (-1,0] \\ 4 + (x-1) + (x-1)^3 & x \in (0,1] \end{cases}$$

Zeichne die erhalten Funktion f!

## Programmierbeispiele

48. Ein Experiment ergab folgende Daten:

Interpolieren Sie die Daten mit einem Polynom vom Grad 5 und erstellen Sie eine grafische Darstellung im gegebenen Bereich  $t \in [0, 9]$  mit einer Methode Ihrer Wahl.

49. Ein Experiment ergab folgende Daten:

Bestimmen Sie einen kubischen Spline, der die gegebenen Daten interpoliert und erstellen Sie eine grafische Darstellung im gegebenen Bereich  $t \in [0, 9]$ .

50. Folgende Datenpunkte sind gegeben:

Eine Interpolation dieser Datenpunkte sollte eine Approximation der Wurzelfunktion ergeben.

- (a) Bestimmen Sie ein Polynom vom Grad 8, das diese 9 Datenpunkte interpoliert.
- (b) Erstellen Sie eine grafische Darstellung des erhaltenen Polynoms und der vom System erstellen Wurzelwerte (sqrt) im Bereich [0, 64].
- (c) Erstellen Sie eine grafische Darstellung des erhaltenen Polynoms und der vom System erstellen Wurzelwerte (sqrt) im Bereich [0, 1] und vergleichen Sie die Werte.